



BERGWERK

APRIL – AUGUST 2022

PROGRAMMZEITSCHRIFT DER JUGENDBILDUNGSSTÄTTE & DES LERNWERK VOLKERSBERG

EDITORIAL

THEMA

DIE HELDENREISE

Nicht nur ein pädagogisches Prinzip

Go big or go home?

Von Held*innen und Vorbildern

In diesem Bergwerk beschäftigen wir uns mit Held*innen. Ich bin mir sicher, wenn wir das Wort „Helden“ hören, haben wir ganz konkrete Personen im Kopf: Widerstandskämpfer*innen, die unter Einsatz ihres Lebens Tyrann*innen stürzen; Aufklärer*innen, die im Gefängnis sitzen, weil sie für politische Freiheit kämpfen; aber auch jene Held*innen, die eingreifen, wenn jemand belästigt wird, oder die bei einem Unfall Erste Hilfe leisten, oder auch einfach nur die Held*innen aus den Büchern und Filmen unserer Kindheit.

Held*innen lassen sich von widrigen Umständen nicht stören, geben sich einen Ruck, überwinden ihre Angst und wissen nicht, wie es am Ende ausgeht. Ihr eigenes Wohl ist untergeordnet. Hier zeigt sich für mich auch der Unterschied von

Zum Arbeitsthema „Held*in sein“ ist für uns als Erwachsenen- und Jugendbildungsanbieter ein Coverartikel zur Heldenreise Pflicht. Der Mythenforscher Joseph Campbell fand heraus, dass Mythen aus verschiedenen Kulturkreisen der ganzen Welt nach einer bestimmten Abfolge ablaufen: Der Held erhält einen Ruf zum Abenteuer, weigert sich zunächst, diesem zu folgen, bekommt Hilfe von einem Mentor und bricht dann auf, er überquert eine Schwelle in eine unbekannte Welt. Dort erwarten ihn Prüfungen, aus denen er eine Belohnung (z. B. eine Fähigkeit/ein Elixier) erhält, mit dem er nach dem schwierigen Überwinden der zweiten Schwelle zurückkehrt in seine Welt, um dort das Gewonnene zu teilen. Diese Abfolge der Heldenreise wird heute u. a. als Grundlage für Bücher/Filme verwendet: Bekannte Beispiele sind „Der Herr der Ringe“ oder Disneys „König der Löwen“. In diesen Geschichten bricht der Held oder

die Heldin zu einer äußeren Reise auf. Gleichzeitig beschreibt das Prinzip auch innere Reisen, d. h. innere Entwicklungsprozesse. Nach Campbell haben sich die Mythen aus der Beschreibung solcher Prozesse entwickelt: Innere Auseinandersetzungen wurden mithilfe von Bildern versprachlicht und so zu Geschichten (Mythen). Die Heldenreise kann also als Leitfaden dienen, um durch eine herausfordernde Lebenssituation zu kommen oder während einer Entwicklungskrise (z. B. dem Übergang vom Jugendlichen zum Erwachsenen) helfen. Da man die Abfolge kennt, kann man a) seinen eigenen Standpunkt identifizieren/einschätzen und b) erahnen, welcher Prozess als Nächstes ansteht, und sich ggf. vorbereiten. Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung nutzen das Heldenprinzip als Grundlage für den Aufbau. Auch wir bieten im Mai ein solches Seminar für Jugendliche an.

Fortsetzung auf Seite 2 ...

Laura Klüpfel

„JEDER MENSCH KANN EIN HELD SEIN!“

Ein Gespräch über Held*innen des Alltags, Held*in-Sein in der Jugendarbeit und unser Leben als Held*innenreise

Held*innen zu Vorbildern. Vorbilder bewundert man, man will es ihnen gleich-tun. Zu Held*innen werden sie aber erst, wenn sie sich in den Dienst einer größeren Sache stellen und sich damit selbstlos in wirkliche Gefahr begeben.

Held*innen und oftmals auch Vorbildern können wir es nicht einfach gleich-tun. Dennoch ist es wichtig, dass es sie gibt. Sie geben uns Mut, Zuversicht und Orientierung (bspw. was moralisch richtig oder falsch ist). Sie leiten uns durch das Leben. Als Kinder haben wir oft gespielt, Held*innen zu sein. Sie haben so unsere Entwicklung beeinflusst. Als Erwachsene können sie uns dabei helfen, erfolgreich zu sein. Dabei geht es für mich nicht darum, dass wir alle wie Martin Luther King, Mutter Theresa oder Malala Yousafzai werden. Das wäre ein viel zu hoher Anspruch. Was passiert, wenn der selbst gemachte Druck zu groß wird, das beschreibt Peter Tauber eindrucksvoll in seinem Buch „Du musst kein Held sein“. Selbstkritisch stellt er die Frage, was ihn immer dazu angetrieben hat, an seine Grenzen – und darüber hinaus – zu gehen, um dann befreit festzustellen: Ich muss kein Held sein.

Go big or go home? Jede*r von uns kann im gesunden Maße ein Vorbild oder ein*e Held*in sein. Die Orientierung und den Ansporn dazu können wir von den großen Held*innen nehmen. Was das für unser eigenes Leben bedeutet, müssen wir selbst definieren. Auch wenn wir nicht in Strumpfhosen den Weltfrieden herbeiführen, einen Drachen besiegen oder ein Flugzeug vor dem Absturz bewahren, so können auch unsere vergleichsweise kleinen Taten für andere Menschen Großes bedeuten. Vielleicht finden Sie mit diesem Bergwerk eine Ermutigung dazu. Viel Freude beim Lesen!

Ralf Sauer
Ralf Sauer

mit Matthias Zöller (langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit, Seelsorger in der Ausbildung und Begleitung von Polizei-beamt*innen); Annekatrin Vogler (Erlebnispädagogin, seit 2008 Bildungsreferentin in der Jugendbildungsstätte – seit 2021 im Lernwerk); Jens Hausdörfer (seit 2020 Geistlicher Begleiter im Haus Volkersberg); Laura Klüpfel (duale Studentin Soziale Arbeit in der Jugendbildungsstätte; schreibt ihre Bachelorarbeit zum Thema „Heldenreise“) und Magdalena Schlag (Praktisches Studen-ensemester Soziale Arbeit in der Jugendbildungsstätte).

Magdalena:
Was macht einen richtigen Helden aus?

Matthias:
Polizisten sehen sich nicht unbedingt als Helden, auch wenn sie das oft von außen zugeschrieben bekommen. Sie machen das, was sie gelernt haben, und versuchen, kein Risiko einzugehen. Ein Held ist in meinen Augen niemand, der waghalsig agiert und sich aufopfert.

Annekatrin:
Ein Held ist jemand, der seine Komfortzone verlässt und sich auf Neues und Unbekanntes einlässt. Er stellt sich Herausforderungen, macht neue Erfahrungen, wächst daran und entwickelt sich weiter.

Jens:
Unsere Arbeit am Volkersberg ist da ein Spiegelbild des Lebens: Wir eröffnen Räume, in denen Menschen ihre Grenzen austesten und neue Erfahrungen machen können. Dazu gehört ein gehöriges Stück Mut.

Matthias:
Richtig: Ein Held ist jemand, der Bedenken hintenanstellt und seiner Neugier folgt.

Laura:
Als pädagogisches Konzept will die Hel-

denreise dies als individuellen Wachstumsprozess beschreiben. Der innere Held ist dabei der Anteil in uns, der sich entwickeln will und einen Schritt im Leben weiterkommen will.

Magdalena:
Der moderne Held ist also anders als in der gängigen Vorstellung kein waghalsiger Draufgänger. Ist er denn allein unterwegs oder ist der Einzelkämpfer ein Klischee?

Matthias:
In brenzligen Situationen sind Polizisten immer im Team unterwegs – gerade um das Risiko zu minimieren.

Jens:
Auch in allen unseren pädagogischen Settings ist Gemeinschaft wichtig. Selbst wenn jeder seinen eigenen Weg geht, tut er das nicht losgelöst von der Gruppe. Die Gruppe ist wichtig, um die individuelle Entwicklung zu unterstützen.

Laura:
In der klassischen Heldenreise begegnet der Held immer wieder Mentoren oder helfenden Gestalten. Nur durch ihre Hilfe kann er die an ihn gestellten Aufgaben erfüllen.

Magdalena:
Wo finde ich solche Menschen?

Jens:
Überall. Ich persönlich hatte viele Mentoren: Eltern, Lehrer, Gruppenleiter, Kollegen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass ich meinen Weg gehen konnte.

Annekatrin:
Als Pädagogen sind wir in genau diesem Sinne Mentoren. Wir unterstützen Menschen dabei, die Helden ihres eigenen Lebens zu werden.



Magdalena:
Welche Qualifikationen und Haltungen braucht es, um unsere Rolle als Mentoren auszufüllen?

Laura:

Zuallererst sollten wir junge Menschen ermutigen, ihr Leben als Heldenreise zu erleben. Jeder Mensch ist der Held seines Lebens, der selbstbewusst und kreativ sein Leben gestaltet, der Widerstände bearbeitet und so seine eigene Lebensgeschichte aktiv mitschreibt.

Matthias:

Und wir müssen einen sicheren Rahmen

bieten und klarmachen, dass es immer die Möglichkeit gibt, aus der Übung oder dem Setting auszusteigen. Es geht darum, seine Bedürfnisse kennenzulernen, das, was man braucht, damit es einem gut geht.

Annekatriin:

Dazu gehört auch, „Nein“ zu sagen aus eigener Kraft. „Nein“ sagen, wenn man sich eingesteht, es nicht (mehr) zu schaffen. Das ist eine große Stärke und erfordert Mut.

Magdalena:

Vielen Dank für das Gespräch.

Neu am Volkersberg: Bergwärts – Zeit für dich

Nach dem großen Erfolg unser Impuls-Reihe: *Bergwärts – Post für dich vom Volkersberg* folgt nun der zweite Streich: Unter dem Motto *Bergwärts – Zeit für dich* laden wir ab April 2022 **jeden ersten Sonntag im Monat** um 18:30 Uhr zu einem Impuls in die Wallfahrtskirche ein.

Zeit für dich bedeutet: eine Insel der Ruhe und Stille inmitten des Alltags, Raum für das Wesentliche, Singen und Beten, Bitten und Danken in der Wallfahrtskirche, danach Zeit für Austausch und Begegnung in der Klosterschänke. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die ersten Termine sind

3.4.2022

1.5.2022

5.6.2022

3.7.2022

jeweils um 18:30 Uhr in der Wallfahrtskirche auf dem Volkersberg.

Übrigens: Unsere Impuls-Reihe *Bergwärts – Post für dich* wird es auch weiterhin geben. Wenn du noch nicht angemeldet bist, findest du auf unserer Homepage alle nötigen Informationen dazu:

Jens Hausdörfer





SCHWÄCHE ZUGEBEN KANN ZU EIGENTLICHER STÄRKE FÜHREN!

Ein Interview mit Peter Tauber zu seinem Buch „Du musst kein Held sein“

Peter Tauber kommt – nicht weit vom Volkersberg – aus Gelnhausen und hat eine steile politische Karriere hinter sich. Er war CDU-Generalsekretär, Staatssekretär im Verteidigungsministerium und über zehn Jahre Bundestagsabgeordneter. Seit 2021 ist er Unternehmenssprecher beim Berufsbekleidungspezialisten Engelbert Strauss. Eine schwere Darmentzündung mitten in der Regierungsbildung 2017 hat ihn aus der Bahn geworfen. Er kämpfte sich zunächst zurück, entschied dann aber im Frühjahr 2021, aus der großen Politik auszuschneiden.

Was macht für Sie einen Helden aus?

Voltaire hat einmal gesagt: „Ich mag keine Helden. Sie machen mir zu viel Lärm in der Welt.“ Ich spreche lieber von Vorbildern. Menschen sind ja selten strahlende Helden. Aber wir alle können Vorbilder sein. Das entledigt uns auch des Anspruchs, wir müssten perfekt sein.

Sie waren auf der politischen Überholspur. Wie war das, so brutal ausgebremst zu werden?

Das Schlimme ist nicht die Schwäche im Moment, die Hilflosigkeit. Da wird man ja in der Regel im Krankenhaus toll umsorgt. Ich bin angesichts der vielen Klinikaufenthalte immer wieder beeindruckt von dem, was die Menschen leisten. Für mich war das Schlimme, mein eigenes Selbstbild ad acta zu legen. Ich war nicht der unbesiegbare, starke Mann mit Anfang 40, der dreimal im Jahr einen Marathon läuft, den die ganzen Angriffe und der Streit kaltlassen. Sich das einzugestehen, das tat richtig weh.

Hatten Sie Angst vor dem Tod?

Ich bin ein gläubiger Mensch. Aber natürlich

ist der Gedanke an die eigene Endlichkeit im Hier kein schöner. Ich mag die Welt, in der ich leben darf, lebe gerne. Darum muss ich heute sagen: Ja.

In Ihrem Buch berichten Sie von einer privaten wie beruflichen Zäsur. Was ist da passiert?

Ich bin ganz einfach krank geworden. Mein Körper hat mir gesagt, dass ich meine Grenzen ignorierte. Immer wieder. Und jeder Arzt wird Ihnen sagen, dass man das nur für eine bestimmte Zeit machen kann, ohne dass das negative Folgen hat. Diese Zeit hatte ich deutlich überschritten. Und ich habe eben erst lernen müssen, auf mich selbst zu achten und Rücksicht zu nehmen.

Sie sprechen auch von Schwäche und falschen Männlichkeitsidealen. Das war sicherlich kein einfacher Schritt ...

Meine Erfahrung ist eher: Wir denken, bestimmte Schritte seien schwer. So zum Beispiel, gegenüber anderen einzugestehen: Leute, ich kann das nicht. Ich brauche Hilfe. In Wahrheit ist es dann so,

dass viele das gut finden. Hilfe wird einem viel bereitwilliger zuteil, als man denkt. Und oft bekommt man als Rückmeldung: Ich kenne das. Ging mir auch so. Gut, wenn wir es gemeinsam angehen. Schwäche zugeben kann so zu eigentlicher Stärke führen.

Das heißt aber nicht, dass man sich im Leben nicht anstrengen soll?

Im Gegenteil. Ich finde, es ist wichtig, sich anzustrengen. Und die Welt besser zu machen, das geht nicht vom Sessel aus. Man muss was tun. Aber: „Der Gedanke legt den Grund für die Tat.“ Sich anzustrengen, vielleicht sogar über sich hinauszuwachsen, ist kein Selbstzweck. Und kein Dauerzustand. In allem brauchen wir für uns und als Gesellschaft das richtige Maß. Nur dann sind wir auch in der Lage, Leistungen entsprechend wertzuschätzen.

Vielen Dank für das Gespräch.

Ich freue mich auf den weiteren Austausch bei Ihrer Lesung am 5.5.2022 bei uns auf dem Volkersberg.

Das Interview führte Ralf Sauer.

MIR NACH, SPRICHT CHRISTUS, UNSER HELD ...

Ist das Christentum eine Religion für Held*innen?

Unsere Kirche erscheint vielen Zeitgenoss*innen als erstarrtes, unbewegliches und aus der Zeit gefallenes Relikt längst vergangener Epochen. Dieses Image ist fatal, denn es ist genau das Gegenteil dessen, was den Kern unseres Glaubens ausmacht: Das Christentum verstand sich schließlich von Anfang an als eine dynamische Gemeinschaft von Gottsucher*innen und die biblischen Schriften illustrieren dies auf eindrückliche Art und Weise: Ob Abraham, der von Gott in ein fremdes Land gerufen wird, ob Mose, der sein Volk durch die Wüste führt, oder Jesus von Nazareth, der als Wanderprediger durch Galiläa zieht: Wer auf Gott vertraut, verlässt die gemütliche Couch, sein sicheres Zuhause und lieb gewonnene Traditionen. Wer Christ*in ist, wagt das Abenteuer und bricht zu unbekanntem Ufern auf. Nicht umsonst bezeichneten die frühen Christ*innen ihre Bewegung als den Neuen Weg: Wer sich dieser Bewegung anschloss, stieg aus gewohnten Bahnen aus und machte sich auf die Suche nach neuen Ausdrucksformen des menschlichen Miteinanders. Und das nicht ohne Risiko für Leib und Leben, wie die Lebensgeschichten von Märtyrer*innen und Glaubenskämpfer*innen der ersten christlichen Jahrhunderte zeigen. Es waren Frauen und Männer, die im Vertrauen auf

Gott und ihre Berufung zu Held*innen ihres Lebens wurden. Und selbst im barocken Überschwang des eingangs zitierten Liedes aus dem Gotteslob ist dieser Impuls noch erkennbar, wenn Christus als das Urbild eines Helden gesehen und Christ*innen zumindest implizit ihr Leben als Heldenreise deuten: *Mir nach, spricht Christus, unser Held, mir nach, ihr Christen alle! Verleugnet euch, verlasst die Welt, folgt meinem Ruf und Schalle.*

Von diesen euphorischen und heldenhaften Anfängen sind wir scheinbar meilenweit entfernt. Doch bei genauem Hinsehen gibt es auch heute immer wieder Christ*innen, die ihr Held*innen-sein überzeugt und überzeugend leben: Ich denke da an Menschen, die den ehrlichen Blick auf sich nicht scheuen, der inneren Stimme lauschen, ihrer Berufung folgen und den Aufbruch wagen – trotz aller Bequemlichkeit und inneren Widerständen. Oder auch Menschen, die sich für andere einsetzen und so etwas von der Botschaft Jesu Christi erfahrbar machen. Im tiefen Vertrauen darauf, dass ihr Einsatz trotz aller Rückschläge nicht vergeblich ist und dass ihr Held*innen-Sein fest in Gottes Hand ruht.

Jens Hausdörfer
Geistlicher Begleiter Haus Volkersberg



Du musst kein Held sein! Autorenlesung mit Peter Tauber

Donnerstag, 5.5.2022 um 19:00 Uhr
auf dem Volkersberg

Als Generalsekretär der CDU (2013–2018) führte Peter Tauber die Partei an der Seite von Angela Merkel während der Flüchtlingskrise durch eine schwierige Zeit. Vor seinem Ausscheiden aus der Bundespolitik war er drei Jahre lang Parlamentarischer Staatssekretär im Verteidigungsministerium. Den Auftrag, sich in unserer Gesellschaft zu engagieren, nimmt er auch aus seinem christlichen Glauben. Er ist Mitglied der Landessynode der evang. Landeskirche Kurhessen-Waldeck.

Als ihn eine schwere Erkrankung aus der Bahn wirft und sein Leben nur durch eine Notoperation gerettet werden kann, muss er sich Fragen stellen, die er lange ignoriert hat: Was treibt mich eigentlich an, immer bis an die Grenzen und auch darüber hinauszugehen? Selbstkritisch blickt Peter Tauber in seinem sehr persönlichen Buch auf sein bisheriges Leben zurück und zeigt, wie befreiend es ist festzustellen: Ich muss kein Held sein!

An diesem Abend liest Peter Tauber aus seinem Buch und steht anschließend für ein Gespräch bereit. Eintritt kostenfrei.





JUGENDBILDUNGSSTÄTTE
VOLKERSBERG

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Wir freuen uns auf Ostern

Basteln, Backen und Spielen

Beginn: So, 10.4.2022, 17:30 Uhr

Ende: Do, 14.4.2022, 13:00 Uhr

Alle können sich noch an Ostern 2020 erinnern. Durch die Coronapandemie konnten wir unsere Freunde nicht treffen. Hoffentlich bleibt das eine Ausnahme-situation. In diesem Jahr wollen wir uns wieder in Gemeinschaft und mit viel Leben und Lachen auf Ostern freuen und



zusammen entdecken, was dahintersteckt. Wir wollen basteln, backen, alte Bräuche kennenlernen, viel draußen sein, die Natur erfahren und vieles mehr.

Zielgruppe: 8–12 Jahre

Leitung: Simone Ott, Valentin Schmid und Lena Laubender

Kursnummer: 22-1012

Kosten: € 129,- pro Person

Inlineskaten Brems- und Sicherheitstraining

Inlineskating-Führerschein

Di, 19.4.2022, 9:00–15:00 Uhr

Inlineskaten ist dynamisch, extrem vielseitig und ermöglicht Einsteigern wie Geübten schnelle sportliche Erfolgserlebnisse. Einsteiger*innen werden schrittweise an die Technik herangeführt, Geübte gewinnen an Bewegungssicherheit und erlernen neue Tricks und Techniken. Inlineskates und Schutzausrüstung sind nach Voranmeldung

kostenfrei. Das Tragen der kompletten Schutzausrüstung (Knie-, Ellbogen-, Handgelenkschoner, Helm) ist verpflichtend.

Zielgruppe: 6–12 Jahre

Leitung: Teams von CITY SKATE und Valentin Schmid

Kursnummer: 22-1020

Kosten: € 35,- pro Person

Komplette Ausrüstung (Inlineskates, Schoner & Helm) kann kostenfrei ausgeliehen werden!

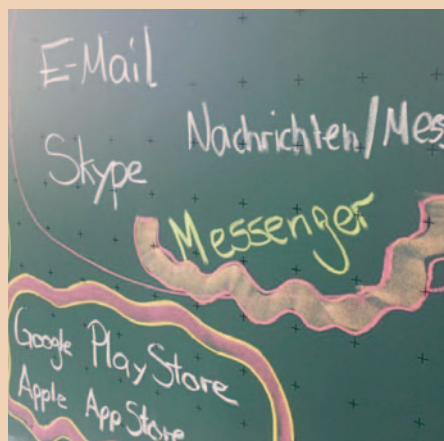


Kompetente Internetnutzung

Beginn: Fr, 29.4.2022, 17:30 Uhr

Ende: So, 1.5.2022, 13:00 Uhr

Computer, Smartphone und vor allem die Nutzung von Internet und Social Media werden für uns alle immer wichtiger. Dabei spielen Persönlichkeits- und Urheberrechte, die Einschätzung von Film-, Bild- und Textquellen hinsichtlich ihres Wahrheitsgehalts sowie der Schutz der persönlichen Daten eine entscheidende Rolle. Unter unserer Anleitung werden aktuelle Phänomene und Probleme der Internetnutzung gemeinsam thematisiert und diskutiert sowie das indi-



viduelle Medienverhalten reflektiert. Fachliche Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit und der Einsatz von Fotos, Videoaufnahmen und Tondokumenten sollen den Kindern und Jugendlichen einen kritischen und selbstbestimmten Umgang mit Medien ermöglichen.

Zielgruppe: Kinder & Jugendliche 11–15 Jahre

Leitung: Team von Filmreflex, Anna Bergmann und Raphael Martin

Kursnummer: 22-1019

Kosten: € 71,- pro Person

Für alle auf den Seiten 6 bis 9 beworbenen Maßnahmen gilt:

Gefördert durch den:

aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms des:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

und aus Kirchensteuermitteln der Diözese Würzburg

KINDER & JUGENDLICHE

Let's cook

Kinderkochwochenende

Beginn: Fr, 6.5.2022, 17:30 Uhr

Ende: So, 8.5.2022, 13:00 Uhr

Du hast Spaß am Kochen und zauberst gerne Leckereien am Herd? Dann bist du bei uns genau richtig! Beim Kinderkochwochenende zeigen wir dir allerhand Tipps und Tricks rund ums Kochen. Außerdem erfährst du viel Neues über regionale Lebensmittel.



Am Ende des Wochenendes bist du ein kleiner Starkoch und kannst deinen Eltern zeigen, wie man richtig kocht.

Zielgruppe: 9–12 Jahre

Leitung: Marie-Luisa Breunig,
Lena Laubender, Anja Kircher

Kursnummer: 22-1009

Kosten: € 71,- je Kind

Entdecke den Helden/ die Heldin in dir!

Heldenreise für Jugendliche in der Natur

Beginn: Fr, 20.5.2022, 17:00 Uhr

Ende: So, 22.5.2022, 13:00 Uhr

Die Heldenreise ist ein großartiges Abenteuer. Gemeinsam mit anderen Jugendlichen machst du dich auf den Weg, um dich selbst besser kennenzulernen, deine Lebens-Fragen zu sortieren und den Übergang zum Erwachsenenalter zu gestalten. Die Heldenreise hilft dir, den Überblick in

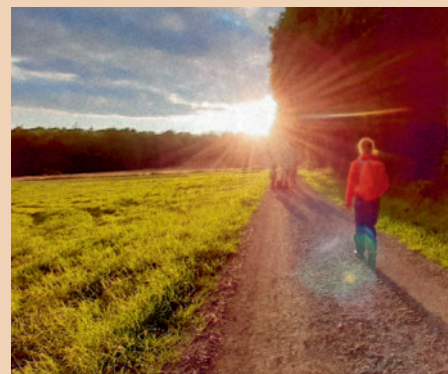
herausfordernden Situationen zu bewahren. Mach dich mit uns auf Entdeckerreise nach deinem inneren Helden/deiner inneren Heldin – in der Natur, im Hochseilgarten und beim Zelten im Garten des Volkersbergs.

Zielgruppe: 15–17 Jahre

Leitung: Laura Klüpfel und Jens Hausdörfer

Kursnummer: 22-1022

Kosten: € 71,- pro Person



Höhenflug ins Abenteuer

Entdeck, was in dir steckt!

Beginn: Mo, 13.6.2022, 13:30 Uhr

Ende: Fr, 17.6.2022, 15:30 Uhr

In den Pfingstferien gibt es im Bungalowdorf Action pur! Wir werden uns in den Hochseilgarten wagen, werden einen Tag Kanu fahren und immer wieder aufs Neue unsere Grenzen austesten. Gemeinsam werden wir viel Zeit draußen und eine Nacht unter freiem Himmel verbringen. Es erwarten euch Actionspiele, gemeinsames



Kochen, Lagerfeuer und vieles mehr, was Spaß macht.

Lust bekommen, beim Höhenflug ins Abenteuer mit dabei zu sein!? Dann meldet euch schnell an und lasst uns gemeinsam einige aufregende Tage am Volkersberg erleben.

Zielgruppe: 10–14 Jahre

Leitung: Larissa Renninger, Thomas Peter
und Valentin Schmid

Kursnummer: 22-1006

Kosten: € 189,- pro Person



JUGENDBILDUNGSSTÄTTE
VOLKERSBERG

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Abenteuer Wald

Walderlebniswochenende

Beginn: Fr, 24.6.2022, 17:30 Uhr

Ende: So, 26.6.2022, 13:00 Uhr

Wir wollen mit dir nicht nur die Schätze des Waldes entdecken, sondern auch draußen spielen, mit Naturmaterialien basteln und gemütlich am Lagerfeuer sitzen. Außerdem warten eine Waldrallye und eine Nachtwan-



derung auf dich und noch viele andere Überraschungen! Das werden spannende Tage auf dem Volkersberg.

Zielgruppe: 8–12 Jahre

Leitung: Lena Laubender, Anja Kircher, Patrick Mengel und Raphael Martin

Kursnummer: 22-1007

Kosten: € 71,- je Kind

Unsere spannende Rhön

Ein Wochenende auf Entdeckungstour

Beginn: Fr, 8.7.2022, 17:30 Uhr

Ende: So, 10.7.2022, 13:00 Uhr

Die Rhön ist doch zu jeder Jahreszeit schön und faszinierend. Mit allen Sinnen lernen wir sie an diesem Wochenende näher kennen und erfahren, wie man die bunte Vielfalt schützen kann. Wasser, Feuer, Erde,

Luft, Tiere und Pflanzen werden mit viel Spiel und Spaß erkundet.

Zielgruppe: 6–8 Jahre

Leitung: Lena Laubender, Vera Maier und Lucy Arnold

Kursnummer: 22-1010

Kosten: € 71,- je Kind



Erlebnis Volkersberg – nur für Kids von 8–12

Mama, Papa, ihr müsst zu Hause bleiben

Beginn: Mo, 1.8.2022, 14:00 Uhr

Ende: Sa, 6.8.2022, 13:00 Uhr

Hast du Lust, eine Ferienwoche ohne Mama und Papa am Volkersberg zu verbringen? Von Montag bis Samstag bietet dir der Volkersberg ein buntes Actionprogramm mit einer Schnitzeljagd im Wald,



Lagerfeuer, Grillen, einem Schwimmbadbesuch, einem Tagesausflug zu einem Überraschungsziel sowie einer Nachtwanderung.

Zielgruppe: 8–12 Jahre

Leitung: Simone Ott und das Volkersbergteam

Kursnummer: 22-1005

Kosten: € 179,- pro Person

Für alle auf den Seiten 6 bis 9 beworbenen Maßnahmen gilt:

Gefördert durch den:

aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms des:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

und aus Kirchensteuermitteln der Diözese Würzburg

KINDER & JUGENDLICHE

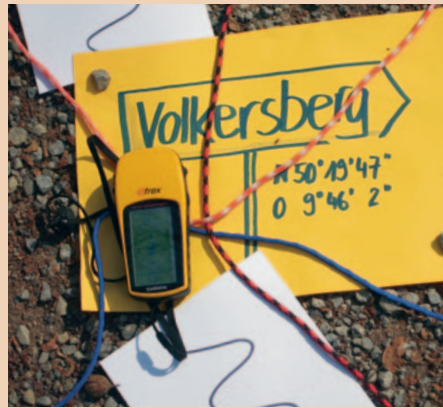
Höhenflug ins Abenteuer 2.0

Raus in die Wildnis

Beginn: Mo, 1.8.2022, 13:30 Uhr

Ende: Fr, 5.8.2022, 15:30 Uhr

In der ersten Sommerferienwoche gibt es am Volkersberg Outdoor-Action pur! Wer schon immer wissen wollte, wie man ohne Feuerzeug ein Feuer entzünden kann oder wie es sich anfühlt, draußen unter dem Sternenhimmel zu schlafen, der ist bei uns genau richtig. Wir werden draußen übernachten, über dem Lagerfeuer kochen, zu Fuß und mit dem Kanu die Rhön



erkunden, den Hochseilgarten besuchen und die eine oder andere Herausforderung meistern. Selbstverständlich werden wir uns bei all der Action auch Zeit zum Entspannen nehmen. Wenn das mal nicht nach der perfekten Gelegenheit klingt, gut in die Ferien zu starten!

Zielgruppe: 13–16 Jahre

Leitung: Kerstin Dreier und Walter Knapp

Kursnummer: 22-1017

Kosten: € 189,- pro Person

Abenteuerwochenende auf der Burg Volkersberg

... und die Eltern bleiben daheim!

Beginn: Fr, 2.9.2022, 17:30 Uhr

Ende: So, 4.9.2022, 13:00 Uhr

Hast du Lust, ein Wochenende lang Teil des Indianerstammes „Bärenpfote“ zu sein? Gemeinsam mit den Häuptlingen des Stammes gehst du auf Spurensuche, entschlüsselst Rauchzeichen, baust ein Tipi für die Nacht und bestreitest spannende Abenteuer.

Neben Herausforderungen stehen auch das Kreative und der Gemeinschaftsaspekt im Vordergrund des Wochenendes. Melde dich an und sei Teil des Lagerlebens!

Zielgruppe: 6–10 Jahre

Leitung: Julia Dittmer und
das Volkersbergteam

Kursnummer: 22-1011

Kosten: € 59,- pro Person



Hier ein Tipp: Sommerferien im Zirkus Schnipp

Trapez, Feuerfakir, Clown, Jonglage
und mehr!

Beginn: Mo, 5.9.2022, 14:00 Uhr

Ende: So, 11.9.2022, 17:00 Uhr

Hereinspaziert! Lust auf eine Woche Zirkustraining (z. B. Akrobatik, Fakir, Jonglage, Diabolo, Clownerie, Drahtseil, Trapez, Seilspingen, Laufkugel), Spaß, neue Freunde,



Herausforderungen, Basteln, Gemeinschaft, Lagerfeuer, Auftritt in der Manege und Applaus vom Publikum? Dann komm in den Zirkus Schnipp!

Zielgruppe: 9–17 Jahre

Leitung: Inga Lusche, Lui Böhler
und das Volkersbergteam

Kursnummer: 22-1002

Kosten: € 189,- pro Person

FAMILIE SEIN



Manege frei auf dem Volkersberg

Zirkusluft schnuppern – Familienwochenende

Beginn: Fr, 29.4.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 1.5.2022, 13:00 Uhr

ausgebucht

Zirkuswelt für die ganze Familie: Alles darf ausprobiert werden und jede*r erlernt eine Zirkuskunst – auch die Erwachsenen. Beim Familiengottesdienst „Manege frei!“ können die kleinen und großen Artist*innen zeigen, was sie gelernt haben. Für Kinder und Jugendliche mit Handicap geht es barrierefrei ins Zelt!

Zielgruppe: Die Zirkus-Arbeit ist ausgelegt für Eltern mit Kindern ab acht Jahren. Geschwisterkinder bis einschl. sieben Jahre haben ein eigenes Programm (Kinderbetreuung).

Leitung: Stephan Heil, Angelika Martin und Lui Böhler

Kursnummer: 22-3024

Kooperation mit dem Familienbund der Katholiken (FdK), Diözese Würzburg

Themenschwerpunkt 1.6

Achtsamkeit für Anfänger

Familienwochenende

Beginn: Fr, 8.7.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 26.6.2022, 13:00 Uhr

Mal anders, raus aus dem stressigen Alltag und in die Natur. Dieses Wochenende wollen wir Achtsamkeit mit uns und unserer Familie erleben. Mit einer Wanderung mit Soloanteil, Körperübungen, Fußmassage, Lagerfeuer, Labyrinth, Klangreise und weiteren achtsamkeitsbasierenden Impulsen sowie im gemeinsamen Gottesdienst kommen wir zur Ruhe.

Zielgruppe: (Teil-)Familien mit Kindern und Jugendlichen

Leitung: Martina Meisch

Kursnummer: 22-3026

Voraussetzung: Lust auf Gemeinschaft mit der Familie, offen sein für Neues, Lust auf Entspannung

Kooperation mit dem Familienbund der Katholiken (FdK), Diözese Würzburg; Kurs mit Kinderbetreuung

Themenschwerpunkt 1.6

Trösten, Pflaster, Notruf und Co

Erste Hilfe für die ganze Familie

Beginn: Fr, 8.7.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 10.7.2022, 13:00 Uhr

Neu

Kleine und mittlere Unfälle gehören zu unserem Alltag, auch kommt es mal zu einem schweren Unfall oder einer lebensbedrohlichen Erkrankung.

In solchen Situationen sind wir mit der Angst konfrontiert, einen Fehler zu machen, fühlen uns ratlos oder gar hilflos. Wir möchten mit Ihnen und Ihren Kindern solche Situationen in Beispielen betrachten, gemeinsam ohne Druck überlegen und einüben, wie jede*r von uns, egal wie

alt, in einer solchen Situation souverän handeln kann.

Zielgruppe: Familien mit Kindern im Alter von ca. 5 bis 15 Jahren

Leitung: Florian Fries, Annekatriin Vogler

Kursnummer: 22-3083

Kursgebühr: € 140,- für zwei Erwachsene zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht/Erw.; € 82,- für eine*n Erwachsene*n zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht/Erw.

Die Kosten für ein Familienwochenende setzen sich zusammen aus Übernachtungs- und Verpflegungskosten für Erwachsene. Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene

(Kindergeldbezug) sind kostenfrei.

Die Diözese übernimmt die Kosten für teilnehmende Kinder/Jugendliche, Referent*innen sowie für die Kinder- und Jugendbetreuung.

Geringverdiener*innen und Alleinerziehende aus der Diözese Würzburg erhalten auf Antrag beim Veranstalter eine Ermäßigung von einem Drittel der Teilnahmegebühr.

Familien, die sich dazu in der Lage sehen, bitten wir um einen höheren Solidaraufschlag.

Kurs mit Kinderbetreuung

Themenschwerpunkt 1.6

Pflanzenbörse 2022

15.5.2022 von 13:30–17:00 Uhr

Erstmals in der Coronazeit findet am 15. Mai 2022 von 13:30 – 17:00 Uhr im Lebensgarten Volkersberg wieder eine Pflanzenbörse statt. Wie in den Vor-Corona-Jahren gibt es Gemüse-, Kräuter- und Blumenpflanzen gegen eine Spende für den Lebensgarten. Viele verschiedene und auch außergewöhnliche und alte Sorten von Tomaten, Gemüse und einjährigen Sommerblumen warten auf Hobbygärtner*innen. Daneben informiert der Perma-Kulturverein Rhön-Saale über den neu entstehenden Permakulturgarten am Volkersberg

Der Volkersberg hofft, dass bis Mai an diesem Tag auch wieder Kaffee und Kuchen im Lebensgarten möglich ist – in diesem besonderen Ambiente, zwischen Pfingstrosen und Frühlingsblühern – unter den an diesem Tag geltenden Coronabestimmungen für Bewirtung im Freien.



Neu

Sa, 2.4.2022, 10:00–16:00 Uhr

Heimische Wildkräuter

Natürlich fit in den Frühling

Kursnummer: 22-3099

So, 26.6.2022, 10:00–14:00 Uhr

Waldbaden

Achtsamkeit im Wald mit Shinrin Yoku

Kursnummer: 22-3102

So, 31.7.2022, 10:00–16:00 Uhr

Heimische Wildkräuter

Der Duft des Sommers

Kursnummer: 22-3100

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.lernwerk.volkersberg.de

PAAR SEIN



„... und fürchtet euch nicht!“

Seminar im Hochseilgarten für Paare, die heiraten wollen

Beginn: Fr, 1.4.2022, 16:30 Uhr

Ende: So, 3.4.2022, 14:30 Uhr

Angst und Vertrauen ist ein für unser Leben nicht unwesentliches Gegensatzpaar. Fürchte dich nicht, Angst zu spüren; lerne vielmehr, damit umzugehen, alleine und als Paar. „Ich vertraue dir blind“ ist ein hehres Ziel und auch das lässt sich immer gut gesichert im Hochseilgarten ausprobieren.

Leitung: Yvonne Röhl, Matthias Och, Annetrin Vogler

Kursnummer: 22-3023

Kursgebühr: € 390,- je Paar

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht/Person

Beachten Sie hierzu bitte auch die grundsätzlichen Voraussetzungen zur Begehung des Hochseilgartens unter www.volkersberg.de.

Kooperation mit der Domschule Würzburg – Akademie des Bistums und dem Hochseilgarten Volkersberg

Themenschwerpunkt 1.6

Miteinander gehen

Ein Tag für Paare in der Natur

Sa, 2.7.2022, 9:00–18:00 Uhr

Weiterer Termin: 24.9.2022

Einmal bewusst einen Tag zu zweit verbringen – sich aneinander und miteinander freuen – das Leben zu zweit genießen – gemeinsam unterwegs sein rund um den Volkersberg – miteinander ins Gespräch kommen – sich als Paar neu entdecken und erfahren – sich mit anderen austauschen und bereichern lassen.

Zielgruppe: Paare jeden Alters

Leitung: Anja Erz, Jens Hausdörfer

Kursnummer 2.7.2022: 22-3071,

24.9.2022: 22-3072

Kursgebühr pro Paar: € 80,- Seminargebühr und Verpflegung

Themenschwerpunkt 1.6

„Danke, dass du mich hältst!“

Ein Tag für Paare im Hochseilgarten

Sa, 16.7.2022, 9:00–17:00 Uhr

Sie stehen mit Ihrem*r Partner*in mitten im Leben, fragen sich aber trotzdem, was Sie hält und trägt? Bei einem Paartag im Hochseilgarten Volkersberg können Sie ganz eigene Erfahrungen mit Höhen und Tiefen, mit Vertrauen und persönlichen Grenzen machen und sich die gegenseitige Wertschätzung zeigen.

Leitung: Christina Ziegler, Matthias Lange

Kursnummer: 22-3065

Kursgebühr: € 130,- je Paar. Im Preis enthalten sind ein Nachmittagskaffee mit Kuchen, die Hochseilgartenbegehung und die Seminargebühr. Verpflegung für mittags muss selbst mitgebracht werden!

Beachten Sie hierzu bitte auch die grundsätzlichen Voraussetzungen zur Begehung des Hochseilgartens unter www.volkersberg.de. Bitte kommen Sie zu Beginn der Veranstaltung direkt zum Hochseilgarten!

Themenschwerpunkt 1.6



FRAU SEIN

Wie wir leben wollen – 3 Tage für mich

Kurs für Frauen

Beginn: Fr, 8.4.2022, 14:30 Uhr

Ende: So, 10.4.2022, 14:30 Uhr

Weiterer Termin: 9.–11.9.2022

Der Stoff, aus dem die Kleider sind – was trage ich da eigentlich auf meiner Haut? Wie gelingt nachhaltige Ernährung? Was ist mir in Zukunft wirklich wichtig? Mit kleinen Schritten im Tun und Denken unser Leben gestalten. Spirituelle Impulse und Bewegung drinnen und draußen runden diese Tage ab.

Leitung: Annekatriin Vogler, Dr. Monika Ständecke, Sabine Mahlmeister

Kursnummer 8.4.–10.4.2022: 22-3006,
9.–11.9.2022: 22-3081

Kursgebühr: € 60,–

Aufenthaltskosten: Verpflegung: € 64,40
> mit Unterkunft: € 121,80 EZ/VP, € 101,80
DZ/VP, zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: normale Fitness

Themenschwerpunkt 1.1

Ein Tag, an dem nur ich zähle und was mir guttut

Gesundheitstag für Frauen

Sa, 30.4.2022, 9:00–17:00 Uhr

Weiterer Termin: 22.10.2022

Ein Kurs für Frauen, die sich einen Tag lang zusammen mit anderen Frauen nur Gutes tun wollen. Wir bewegen und entspannen uns drinnen und draußen. Mit sanftem Yoga und Dehnübungen sind wir aktiv, lernen Entspannungstechniken und nutzen auch die Natur. Wir tauschen uns aus, was uns guttut, und erfahren, wie wir gut auf uns selbst hören.

Zielgruppe: Frauen, die sich mitten im Leben fühlen

Leitung: Annekatriin Vogler, Laura Klüpfel

Kursnummer: 30.4.2022: 22-3079,
22.10.2022: 22-3080

Kursgebühr: € 25,–

Verpflegung: € 16,–

Voraussetzung: normale körperliche Konstitution, Freude an Bewegung

Themenschwerpunkt 1.3

Wie wir leben wollen 4 Tage für Seniorinnen

Beginn: So, 8.5.2022, 11:00 Uhr

Ende: Mi, 11.5.2022, 13:00 Uhr

Neu

Der Stoff, aus dem die Kleider sind – was trage ich da eigentlich auf meiner Haut? Wie gelingt nachhaltige Ernährung? Was ist mir in Zukunft wirklich wichtig? Mit kleinen Schritten im Tun und Denken unser Leben gestalten. Spirituelle Impulse, Bewegung und eine Exkursion runden diese Tage ab.

Ständecke, Sabine Mahlmeister

Kursnummer 22-3104

Kursgebühr: € 85,–

Aufenthaltskosten: Verpflegung: € 100,10
> mit Unterkunft: € 186,20 EZ/VP, € 156,20
DZ/VP, zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: ausreichend mobil für kleine Spaziergänge und eine Exkursion

Themenschwerpunkt 1.1

Leitung: Annekatriin Vogler, Dr. Monika

Nähen nach Schnitt

Nähen für Frauen

Beginn: Do, 23.6.2022, 9:30 Uhr

Ende: Sa, 25.6.2022, 13:00 Uhr

Weiterer Termin: 4.11.–6.11.2022

Stapeln sich bei Ihnen die Modezeitschriften oder Lieblingsstücke, die eine Auffrischung brauchen? Sie haben einen schönen Stoff, kommen aber mit dem Schnitt nicht alleine zurecht? Dann sind Sie hier richtig. Unter fachkundiger Anleitung erfahren Sie, wie Sie Schritt für Schritt weiterkommen.

Zielgruppe: Nähbegeisterte

Leitung: Dr. Monika Ständecke

Kursnummer 23.6.–25.6.2022: 22-3025,
4.11.–6.11.2022: 22-3035

Kursgebühr: € 120,–

Aufenthaltskosten: Verpflegung: € 70,40
> mit Unterkunft: € 127,80 EZ/VP, € 107,80
DZ/VP, zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 1.5



Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Sich selbst und andere besser verstehen

Frauenfrühstück

Mo, 16.5.2022, 8:30–11:00 Uhr

Geht es Ihnen nicht auch so, dass Sie sich über einen bestimmten Typ Mensch immer wieder ärgern oder dass Sie selbst in immer die gleiche Falle tappen? Das Enneagramm zeigt neun verschiedene Typen auf und hilft uns zu verstehen, wie diese denken und

handeln. Das kann helfen, sich selbst und anderen gegenüber toleranter zu sein.

Leitung: Klaus Schmidt

Kursnummer: 22-3084

Kursgebühr: € 10,- inkl. Frühstücksbuffet

„Komm, wir finden einen Schatz!“

Frauenfrühstück

Mo, 4.7.2022, 8:30–11:00 Uhr

„Du bist ein Schatz ...!“ – dieses Lob hören wir immer wieder mal. Es tut gut als kleines Dankeschön. Wie aber sieht es aus mit unseren eigenen Schätzen? Wer oder was ist in meinem Leben für mich ein echter Schatz? Unser kleiner Ausflug in die Biografiearbeit lädt ein, den Blick auf uns selbst zu richten und unsere eigenen Lebensschätze zu entdecken.

Leitung: Christiane Weinkötz

Kursnummer: 22-3056

Kursgebühr: € 10,- inkl. Frühstücksbuffet

Näh dir was

Kurs für Frauen

Beginn: Do, 21.7.2022, 14:00 Uhr

Ende: So, 24.7.2022, 13:00 Uhr

Weiterer Termin: 6.–9.10.2022

In unserem Nähkurs wählt jede selbst, was sie anfertigen will. Sie erfahren Schritt für Schritt, wie Kleidungsstücke nach Ihren Wünschen entstehen.

Zielgruppe: Nähbegeisterte

Leitung: Angelika Weth

Kursnummer 21.–24.7.2022: 22-3033,
6.–9.10.2022: 22-3036

Kursgebühr: € 130,-

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 89,10
- > mit Unterkunft: € 175,20 EZ/VP,
€ 145,20 DZ/VP
zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 1.5

Ich will und ich kann es auch!

Sommertage für mich – Kurs für Frauen

Beginn: Do, 4.8.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 7.8.2022, 13:00 Uhr

Ich weiß, was ich will und kann. Und ich tue es auch. Möchten wir das nicht von uns sagen können?

In den Sommertagen für Frauen schauen wir, wo wir im Leben stehen und wohin wir wollen. Wir schauen darauf, wie wir unsere Potenziale noch besser entfalten und was uns dabei hilft, unsere gesteckten Ziele auch zu erreichen.

Leitung: Annekatriin Vogler, Dr. Andrea Fink-Jacob

Kursnummer: 22-3009

Kursgebühr: € 75,-

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 84,10
- > mit Unterkunft: € 170,20 EZ/VP, € 140,20 DZ/VP
zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: normale Fitness

Themenschwerpunkt 1.1



MENSCH SEIN

E-Bike-Fahrsicherheitstraining

Fr, 29.4.2022, 14:00–17:30 Uhr

Sicher und unfallfrei Spaß haben mit dem E-Bike, egal ob City-, Trekking- oder Mountainbike. Richtiges Schalten und Bremsen auf verschiedenen Untergründen, Gleichgewichtsübungen, Kurventechnik und Überwinden von kleinen Hindernissen sind für jede*n E-Biker*in die wichtigsten Grundkenntnisse, die wir im Kurs erlernen. Das Erlernete setzen wir in einer kleinen Abschlusstour um.

Zielgruppe: Erwachsene jeden Alters, die ein E-Bike besitzen oder sich eines anschaffen möchten

Leitung: Reiner Röckelein

Kursnummer: 22-3085

Kursgebühr: € 60,-

Voraussetzung: Lust auf Radfahren, normale Konstitution

Auf Wunsch kann vor Ort ein E-Bike zum Ausprobieren ausgeliehen werden. Extrakosten für Leihe € 35,-. Bitte bei Buchung Leihwunsch und Körpergröße mit angeben!

Sitzungen leiten

Wirksam und partizipativ

Beginn: Fr, 6.5.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 8.5.2022, 13:00 Uhr

Moderation und Gesprächsführung einer Sitzung – das ist im Beruf und im Ehrenamt gefragt. In diesem Seminar trainieren Sie Leitung, Co-Leitung und Selbstleitung für die Arbeit in Gremien, Teams und Gesprächskreisen. Auf Effektivität, Wertschätzung und Partizipation wird dabei geachtet.

Zielgruppe: Hauptberufliche & Ehrenamtliche, die Verantwortung für Gruppen haben

Leitung: Guido Sauer

Kursnummer: 22-3027

Kursgebühr: € 120,- Selbstzahlende, € 100,- Ehrenamtliche, € 140,- Firmenangehörige

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 62,40

> mit Unterkunft: € 129,- EZ/VP, € 109,- DZ/VP

zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 2.6

Fit fürs Netz

Internetkurs für Einsteiger*innen

Sa, 7.5.2022, 9:00–18:00 Uhr

Weiterer Termin: 12.11.22

Wie funktioniert das Internet, was kann ich da machen und ist es interessant für mich? Gemeinsam erkunden wir das Internet, lernen Suchmaschinen kennen und entdecken Internetseiten, die uns wirklich interessieren. Ziel des Kurses ist es, sich sicher im World Wide Web bewegen zu können.

Leitung: Axel Buchinger

Kursnummer 7.5.2022: 22-3046,

12.11.2022: 22-3047

Kursgebühr: € 60,-

Verpflegung: € 16,-

Grundkenntnisse im EDV-Bereich sind NICHT notwendig.

Themenschwerpunkt 1.4



Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Der Weg zum Wesentlichen

Selbst- und Zeitmanagement – Basismodul

Sa, 14.5.2022, 9:00–17:00 Uhr

Weiterer Termin: 24.9.22

Eines haben wir alle gemeinsam und auch gleich viel: Zeit. Dennoch kommt der eine besser damit zurecht und der andere nicht. Lernen Sie in diesem Seminar Ihre persönlichen Zeitfresser kennen und optimieren Sie Ihre Arbeitsabläufe. Arbeiten Sie mit der

ALPEN-Methode, setzen Sie sich Ziele und erreichen Sie dadurch mehr Lebensqualität.

Kursnummer 14.5.2022: 22-3048,
24.9.22: 22-3049

Der Weg zum Wesentlichen

Selbst- und Zeitmanagement – Aufbaumodul

Sa, 16.7.2022, 9:00–17:00 Uhr

Weiterer Termin: 29.10.2022

Ein gutes Selbstmanagement ist einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren im privaten wie auch im beruflichen Leben. Wenn Sie mit Ihrer Zeit so umgehen, dass Sie zufrieden sind, reagieren Sie auch in schwierigen Situationen gelassener und souveräner. Arbeiten Sie nach dem GSP-Prinzip und lernen Sie Ihren persönlichen Zeit-Typ kennen.

Kursnummer 16.7.2022: 22-3050,
29.10.2022: 22-3051

Zielgruppe: alle, die ihre Zeit besser nutzen möchten

Leitung: Gertrud Zeller-Kolb

Kursgebühr: € 130,- Selbstzahlende, € 110,- Ehrenamtliche, € 160,- Firmenangehörige

Verpflegung: € 20,-

Voraussetzung: Motivation, sich mit sich zu beschäftigen

Themenschwerpunkt 1.1

ABSCHALTEN

Stressbewältigung und bewusstes Atmen in herausfordernder Zeit

Beginn: Sa, 21.5.2022, 9:00 Uhr

Ende: So, 22.5.2022, 17:00 Uhr

Die letzten beiden Jahre haben gezeigt, wie wichtig die Fähigkeit zur Stressbewältigung ist, um besser durch eine Krise zu kommen. Richtiges Atmen spielt dabei eine zentrale Rolle. Bestimmte Atemtechniken schützen vor Stress, dienen der Gesundheit und steigern das Wohlbefinden. An diesem Wochenende wollen wir dies gemeinsam lernen und trainieren!

Zielgruppe: alle, die etwas für sich tun wollen

Leitung: Cornelia C. Fink

Kursnummer: 22-3029

Kursgebühr: € 120,- Selbstzahlende, € 110,- Ehrenamtliche, € 150,- Firmenangehörige

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 53,70
- > mit Unterkunft: € 92,50 EZ/VP,
€ 82,50 DZ/VP
zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 2.5

Auf Du und Ich mit meinem Android-Handy

Sa, 21.5.2022, 9:00–18:00 Uhr

Weiterer Termin: 19.11.2022

Mit dem Smartphone ist es möglich zu surfen, zu mailen, zu chatten, seine Termine zu organisieren, bis hin zur Steuerung des eigenen Hauses. In diesem Kurs werden Sie in die Tiefen Ihres Android-Handys eintauchen und wird Ihnen die Welt des Smartphones gezeigt.

Leitung: Axel Buchinger

Kursnummer 21.5.2022: 22-3082,
19.11.2022: 22-3069

Kursgebühr: € 60,-

Verpflegung: € 16,-

Voraussetzung: Android-Smartphone

MENSCH SEIN

Zwischen.Zeit

Vom kreativen Umgang mit den Übergängen des Lebens

Beginn: Mi, 22.6.2022, 15:00 Uhr

Ende: Fr, 24.6.2022, 15:00 Uhr

Übergänge gehören zum Leben: Die Kinder gehen, ein neuer Job, eine Krankheit, die Rente.

Zwischen Abschied und Neubeginn ist Raum für Orientierung: Was trägt mich? Was lasse ich zurück? Was macht mich aus? Was bewegt mich, was will ich bewegen? Es gilt, den inneren Kompass auszurichten für neue Wege.

Leitung: Sabine Sautter, Karin Nell

Kursnummer: 22-3070

Kursgebühr: € 175,- Selbstzahlende, € 140,- Ehrenamtliche, € 200,- Firmenangehörige

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 72,40

> mit Unterkunft: € 139,- EZ/VP,

€ 119,- DZ/VP

zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 1.1

Quasselstrippen, Lästermäuler & Co.

Zum Umgang mit „schwierigen Menschen“

Sa, 25.6.2022, 10:00–17:00 Uhr

Sie machen uns das Leben manchmal ganz schön schwer, die Lästermäuler, Quasselstrippen und Co.

In diesem Seminar lernen Sie Kommunikations- und Verhaltensstrategien kennen, mit deren Hilfe Sie auch mit sogenannten „schwierigen Menschen“ gelassen umgehen und eine angenehme Gesprächsgrundlage schaffen können.

Leitung: Dr. Andrea Fink-Jacob

Kursnummer: 22-3052

Kursgebühr: € 110,- Selbstzahlende, € 90,- Ehrenamtliche, € 130,- Firmenangehörige

Verpflegung: € 20,-

Themenschwerpunkt 2.5

Wirkungsvolle Rhetorik Stufe II

Beginn: Fr, 1.7.2022, 9:00 Uhr

Ende: Sa, 2.7.2022, 17:00 Uhr

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Ihre Überzeugungskraft verbessern, die Wirkung Ihrer Rede steigern, ein Thema schnell erfassen und für die Zuhörer*innen attraktiv darstellen können.

Leitung: Dr. Wolfgang Meyer zu Brickwedde

Kursnummer: 22-3032

Kursgebühr: € 145,- Selbstzahlende, € 125,- Ehrenamtliche, € 180,- Firmenangehörige

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 53,70

> mit Unterkunft: € 92,50 EZ/VP,

€ 82,50 DZ/VP

zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: Besuch von Rhetorik Stufe I oder Grundkenntnisse

Kooperation mit der Kath. Landvolkbewegung

Themenschwerpunkt 2.5

„Es gibt eine Kraft aus der Ewigkeit, und diese Kraft ist grün“

So, 3.7.2022, 10:00–16:00 Uhr

Neu

Mitten in der Sommerzeit laden wir Sie ein, in das Grün des Waldes einzutauchen. Nach Hildegard v. Bingen ist die Grünkraft eine Kraft, die in Pflanzen, Tieren und Menschen anwesend ist. In uns unterstützt sie Lebendigkeit, Wachstum und Heilung. Lassen wir sie auf uns wirken!

Zielgruppe: Erwachsene

Leitung: Marina Fischer, Jens Hausdörfer

Kursnummer: 22-3095

Kursgebühr: € 20,-

Verpflegung: € 16,-



Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Achtsamkeit im Ehrenamt

Beginn: Fr, 8.7.2022, 18:00 Uhr
Ende: So, 10.7.2022, 13:00 Uhr

Was hilft, Konflikte unter Ehrenamtlichen und mit Hauptamtlichen bewältigen? Was trägt zur Zufriedenheit und zu einer guten Balance bei? Übungen aus dem Achtsamkeitsprogramm MBSR, Gespräch und Supervision von Situationen lassen Ressourcen für das ehrenamtliche Engagement frei werden.

Zielgruppe: Ehrenamtliche

Leitung: Guido Sauer

Kursnummer: 22-3028

Kursgebühr: € 120,- Selbstzahlende, € 100,- Ehrenamtliche, € 140,- Firmenangehörige

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 62,40
- > mit Unterkunft: € 129,- EZ/VP, € 109,- DZ/VP; zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro N.

Voraussetzung:

Tätigkeit in einem Ehrenamt

Themenschwerpunkt 2.6

Wirksame Führung

Sa, 9.7.2022, 9:00–17:00 Uhr

Was ist eine wirksame Führungskraft? Was macht eine erfolgreiche Führungskraft aus? Was ist und wie gelingt wirksame Führung? Was gehört zu einer Ausbildung zu dem Beruf „Führungskraft/Manager“? Diesem Blickwinkel werden wir in dem Seminar folgen, der Frage nach den Werkzeugen, den Grundsätzen, Haltungen, Aufgaben und der Verantwortung einer wirksamen Führungskraft.

Zielgruppe: Unternehmer, Führungskräfte, Nachwuchskräfte und Interessierte

Leitung: Susanne Scheiner

Kursnummer: 22-3064

Kursgebühr: € 130,- Selbstzahlende, € 110,- Ehrenamtliche, € 160,- Firmenangehörige

Verpflegung: € 20,-

Themenschwerpunkt 2.6

Kontemplationstag

Sa, 30.7.2022, 10:00–16:00 Uhr
Weiterer Termin: 26.11.2022

Der Jesuit Hugo Lasalle (1898–1990) zählt zu den markantesten Persönlichkeiten, die eine Vermittlung zwischen östlicher und westlicher Spiritualität im letzten Jahrhundert gesucht und gewagt haben. Anhand von Impulsen dieses großen Brückenbauers zwischen Ost und West werden Hinführungen zum inneren Beten und Meditieren in Stille gegeben.

Leitung: Pfarrvikar Matthias Karwath, Jens Hausdörfer

Kursnummer 30.7.2022: 22-3091,
26.11.2022: 22-3092

Kursgebühr: € 12,60 für ein einfaches Mittagessen und Kaffee/Kuchen. Anstatt einer Seminargebühr bitten wir um eine Spende (bitte bar mitbringen).

Abschied und Neubeginn

Im Februar endete das praktische Studiensemester (Soziale Arbeit) von Magdalena Schlag. Im März beendete Laura Klüpfel ihr duales Studium der Sozialen Arbeit, welches wir über vier Jahre als Praxiseinrichtung begleiteten. Vielen Dank für das tolle Engagement bei uns!

Bereits im Dezember letzten Jahres begrüßten wir Heidi Weigand in unserem Verwaltungsteam. Wir freuen uns über unsere neue Kollegin und wünschen ihr eine gute Zeit am Volkersberg.

Erlebnispädagogikausbildung

Herzlichen Glückwunsch den fünf Absolvent*innen der berufsbegleitenden Ausbildung zur Erlebnispädagogin des Centrum für Erlebnispädagogik Volkersberg: Larissa Renninger, Simon Hauser, Christoph Kröckerl, Mathias Gerber und Alexander Sidon.



Spende für Zirkusarbeit

Die Spendenaktion „Ich brauche deine Hilfe“ der Fuldaer Zeitung hat unserer Zirkusarbeit € 1000,- zukommen lassen. Vielen Dank für diese wertvolle Unterstützung!

Förderverein

Damit unser Förderverein Freunde des Hauses Volkersberg e.V. uns weiterhin tatkräftig bei pädagogischen Angeboten unterstützen kann, bitten wir um eine kleine Spende:

IBAN DE66 7935 1010 0031 0424 84



Windsurfingfreizeit ausgebucht

Unsere Windsurfingfreizeit 1.–8.8.2022 für Jugendliche auf Sylt ist leider schon ausgebucht. Gerne führen wir eine Warteliste für interessierte Jugendliche.



Waldzeit

Wege zu mir und ins Abenteuer des Lebens
Alle jungen Erwachsenen ab 18 Jahre sind vom 25.–29.5.2022 zu einem besonderen Angebot eingeladen. Teilnahmepreis: € 90,-. Anmeldung: info@volkersberg.de, 09741/913200.

In den Wäldern rund um den Volkersberg werden wir das Leben unter freiem Himmel erleben, die Natur und uns selbst neu wahrnehmen, uns zum Nachdenken anregen lassen und darüber im Austausch sein. Es geht um uns und unser Leben, um die eigene Ausrichtung und Spiritualität, um Leben und Überleben. Wir arbeiten dabei mit Methoden und Erfahrungen aus der Erlebnis- und Wildnispädagogik sowie der Visionssucharbeit und übertragen sie auf unser eigenes Leben. Die Tage finden unter sehr einfachen Bedingungen statt: Wir sind Tag und Nacht draußen in der Natur, die letzte Nacht alleine und fastend. Für einfaches vegetarisches Essen ist gesorgt und wird ggf. durch Essbares vom Wegesrand ergänzt. Bist du bereit für diese Erfahrung? Wir sind gespannt auf diese Wildnis auf Zeit mit dir. Leitung: Jens Hausdörfer und Anja Erz.

Urlaub am Volkersberg

Wandern, Fahrrad fahren, Nordic Walking, schwimmen und saunieren, im Hochseilgarten klettern, sommerrodeln, einen Badesee besuchen, Kultur oder ein Städtebesuch: herzliche Einladung zum Urlaub am Volkersberg. Wir liegen mitten im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön und haben gemütliche Einzel-, Doppel- und Familienzimmer. Der Volkersberg ist gleichermaßen ein Ort der Ruhe wie auch der Geselligkeit. Ein Urlaub auf dem Volkersberg erwärmt das Herz und beflügelt den Geist. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage: info@volkersberg.de, 09741/913200.

Impressum

Herausgeber

Jugendbildungsstätte Volkersberg
der Diözese Würzburg (KdÖR) und
Lernwerk Volkersberg Kath. Land-
volkshochschule (Träger: Verein der
KLVHS in der Diözese Würzburg e.V.)

Kontakt

Haus Volkersberg
97769 Bad Brückenau
Telefon 0 97 41/9132 - 00
Fax 0 97 41/9132 - 56
info@volkersberg.de
www.volkersberg.de

Redaktion

Jens Hausdörfer, Simone Ott,
Annekatriin Vogler
Martina Reinwald (V.i.S.d.P.),
Klaus Hofmann (V.i.S.d.P.),
Ralf Sauer (Redaktionsleiter)

Gestaltung

www.schwarzsehen.com

Druck

Druckerei Rudolph, Ebertshausen

Lektor

Björn Schultz, Würzburg

Erscheinungsweise

dreimal jährlich

Fotos/Bildnachweis

Ralf Sauer, Petra Müller, Martina
Reinwald, Simone Ott, Kerstin Junker,
Annekatriin Vogler, Angelika Martin,
Klaus Hofmann, Leander Vierheilig,
bene! Verlag, Tobias Koch, Adobe-
Stock_SusanneGüttler, AdobeStock_
Tryfonov (Cover), dozemode_pixa-
bay_pfarbrieftservice, Jens Hausdör-
fer und andere

Das Haus Volkersberg

... ist ein Bildungshaus für alle Generationen:

Im **Lernwerk Volkersberg** sind Erwachsene und Familien aller Altersgruppen herzlich willkommen. Unser Schwerpunkt liegt auf Seminaren, die die Persönlichkeitsentwicklung und die soziale Kompetenz unterstützen. Auch unsere eigene Weiterentwicklung ist uns ein beständiges Anliegen, das durch das Qualitätssiegel „QES^{plus}“ dokumentiert wird.

Wir sind Mitglied im Verband der Bildungszentren im ländlichen Raum e. V. – erkennbar an der Dachmarke „Lernen im Grünen“ – sowie in der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) der Diözese Würzburg.

Finanzielle Förderung erhalten wir vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und vom Bischöflichen Ordinariat Würzburg. Wir danken für die finanziellen Unterstützungen, denn ohne sie ist unsere kostengünstige Bildungsarbeit nicht möglich.



Die **Jugendbildungsstätte** der Diözese Würzburg macht Angebote für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die Verknüpfung der Bereiche Spiritualität und Erlebnispädagogik.

Beide Einrichtungen – inklusive des Bungalowdorfes – stehen auch als Beleghäuser für externe Gruppen mit eigenem Bildungs- und Freizeitprogramm zur Verfügung.

Raum- und Medienangebot

Das Haus Volkersberg ist mit Seminar- und Arbeitsräumen sowie modernen Medien

Tagungshäuser des Bistums Würzburg

ausgestattet. In jedem Gebäudetrakt finden Sie Gruppen- und Aufenthaltsräume. Der Konferenzsaal bietet eine Kapazität für bis zu 120 Personen. Außerdem gibt es einen EDV-Seminarraum mit elf Schulungsplätzen, zwei Meditationsräume, eine Hauskapelle, einen Tischtennisraum und eine Turnhalle.

Das **Bungalowdorf** erweitert unser Platzangebot im Sommer mit 110 Betten, verteilt auf 15 „Hütten“. **Lagerfeuerplatz, Sportplatz, Lebens- und Sinnesgarten** laden ein zu spannenden Stunden. Im Sommer erwartet Sie auch unser **Zirkuszelt**. Unser **Hochseilgarten** schafft einen neuen Blick auf Ihre Themen. Zudem bietet die erholsame Umgebung zahlreiche Naturerlebnisse. Ausgeschilderte Wanderwege führen durch die **Rhön** oder nach **Bad Brückenau**.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.volkersberg.de

Unsere Mitarbeiter*innen:

Bildungsteam

Jens Hausdörfer (*Geistlicher Begleiter*)
Martina Reinwald (*Leiterin Lernwerk*)
Annekatriin Vogler
(*Bildungsreferentin Lernwerk*)
Ralf Sauer
(*Stv. Leiter Jugendbildungsstätte*)
Inga Lusche (*Jugendbildungsreferentin
Zirkuspädagogik, Hochseilgarten*)
Simone Ott (*Jugendbildungsreferentin*)

Tagungshaus

Klaus Hofmann (*Rektor & Leitung*)
Jutta Stenglein (*Verwaltung*)
Margit Blank (*Reinigung*)
Agnes Dobosz (*Service*)
Rainer Kleinhenz (*Küche*)
Thomas Fuchs (*Haustechnik*)

Anmeldekarte

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne
telefonisch zur Verfügung:

0 97 41 / 91 32 00 (Jugendbildungsstätte)

0 97 41 / 91 32 32 (Lernwerk)

Anmeldungen sind nur schriftlich
via Anmeldekarte oder online unter
www.volkersberg.de möglich.

Hinweise zum Datenschutz gemäß § 15 KDG:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Jugendbildungsstätte Volkersberg. Ihre angegebenen Daten werden auf der Rechtsgrundlage des § 6 Abs. 1 lit. b KDG verarbeitet und aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet. Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung dieser Daten jederzeit widerrufen. Bitte wenden Sie sich hierfür an die Jugendbildungsstätte Volkersberg. Die weiteren personenbezogenen Daten werden nach

Beendigung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Nach den gesetzlichen Vorschriften haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG) und in bestimmten Fällen das Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG) sowie auf Widerspruch

(§ 23 KDG). Sie haben zudem das Recht auf Beschwerde beim Diözesandatenschutzbeauftragten Jupp Joachimski, Rochusstraße 5–7, 80333 München, Tel: 0 89 / 21 37 17 96, Fax: 0 89 / 21 37 15 85 als zuständige Aufsichtsbehörde.

Kontakt Daten Datenschutzbeauftragter:

Betriebliche Datenschutzbeauftragte Diözese Würzburg: Eva Maria Gregor, Domerschulstr. 2, 97070 Würzburg, datenschutz@bistum-wuerzburg.de

Seminar-Titel

Kursnummer

Datum

NUR FÜR FAMILIENBILDUNGSMASSNAHMEN:

Name des/der Kinder
& Geburtsjahr

Besonderes (Allergien, Krankheiten, Sonderkost o. Ä.)

Telefonnummer, unter der ein*e Erziehungsberechtigte*r im Veranstaltungszeitraum erreichbar ist

NUR FÜR LERNWERK-TEILNEHMER*INNEN:

Mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten zur Bildung von Fahrgemeinschaften bin ich einverstanden:

JA NEIN

Ich wünsche eine Unterbringung im:

EZ DZ

Mit meiner Unterschrift am Ende der Anmeldekarte erkenne ich die AGB an!

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige die Jugendbildungsstätte oder das Lernwerk Volkersberg, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Jugendbildungsstätte oder Lernwerk Volkersberg auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Gläubiger-ID Jugendbildungsstätte: DE 52 ZZZO 0000 4240 87

Gläubiger-ID Lernwerk: DE 78 ZZZO 0000 0473 56

Mandatsreferenz und Termin: werden separat mitgeteilt

Name & Vorname
(Kontoinhaber*in)

Kreditinstitut
(Name)

BIC

IBAN

D E

Ort, Datum & Unterschrift

Bildungsangebote der Bildungszentren Ländlicher Raum in Bayern können vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten auf der Grundlage des Bayerischen Agrarwirtschaftsgesetzes gefördert werden, soweit sie den Zuwendungsvoraussetzungen und Themenschwerpunkten entsprechen (<http://volkersberg.de/lernwerk/foerderung-stmelf>).

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



1. Eigenverantwortliche Lebensführung

- 1.1. Identitäts- und Bewusstseinsbildung
- 1.2. Ethisch-religiöse Bildung
- 1.3. Gesundheitsbildung/Präventionsangebote
- 1.4. Medienpädagogische Bildung
- 1.5. Persönlichkeit entwickeln durch Identität stiftendes Brauchtum und Kultur
- 1.6. Familienbildung (erzieherische Themenstellungen, Generationenlernen, Frauen/Männer, Partnerschaft)

2. Übernahme von Verantwortung durch bürgerschaftliches Engagement

- 2.1. Soziale Bildung und gemeinsames Lernen
- 2.2. Dorf- und Regionalentwicklung
- 2.3. Globale Solidarität und Verantwortung
- 2.4. Bildung für nachhaltige Entwicklung
- 2.5. Bildungsmaßnahmen zu Rhetorik und Kommunikation
- 2.6. Entwicklung von Team- und Führungskompetenzen

3. Stärkung des Miteinanders in der demokratischen Grundordnung

- 3.1. Demokratiebildung im ländlichen Raum
- 3.2. Wertorientierte politische Bildung
- 3.3. Kommunalpolitische Seminare
- 3.4. Politik im ländlichen Raum mitgestalten

4. Förderung der Entwicklung ländlicher Räume

- 4.1. Herausforderungen des demografischen Wandels für den ländlichen Raum begegnen
- 4.2. Integrations- bzw. Inklusionsarbeit im ländlichen Raum
- 4.3. Begleitung von Betriebsübergabeprozessen
- 4.4. Entwicklung von Sprachfähigkeit
- 4.5. Begleitung von gesellschaftlichen Übergangsprozessen im ländlichen Raum
- 4.6. Erzeuger-Verbraucher-Dialog
- 4.7. Alltagskompetenzen und Ernährungsbildung
- 4.8. Landwirtschaft und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft

5. Klassische Grundkurse und modulare Grundkurs-Formate

BERGWERK

Vorname

Nachname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

- Ich bin einverstanden, Informationen der Jugendbildungsstätte und des Lernwerk Volkersberg (insbesondere Programmzeitschrift BergWerk) kostenfrei per Post und E-Mail zu erhalten.
- Ich bin einverstanden, dass während der Veranstaltung Fotos von mir/meinem Kind gemacht werden. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Weitere Detail-informationen zu den Fotorechten sind in den Geschäftsbedingungen zu finden.

Haus Volkersberg
Volkersberg 1
97769 Bad Brückenau

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Lernwerk Volkensberg

Anmeldung

Bitte schriftlich unter Angabe aller erforderlichen Angaben (Name, Adresse, Telefon, Geburtsjahr, Bankverbindung):

- > per Post anhand des im Programmheft beiliegenden Anmeldeformulars
- > per Fax 0 97 41/91 32 36
- > per E-Mail lernwerk@volkersberg.de
- > per Internet www.lernwerk.volkersberg.de

Die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen ist erst ab Veröffentlichung der Termine möglich. Nachdem die Kursangebote u. a. das Ziel verfolgen, den Austausch und das Miteinander zu fördern, gehen wir von Ihrer Teilnahme am gesamten Kurs aus.

Mit der Anmeldung wird abgefragt, ob während der Veranstaltung Fotos von Ihnen/Ihrem Kind gemacht werden dürfen. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Die Verwendung der Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich. Der Widerruf kann an lernwerk@volkersberg.de gerichtet werden. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich. Digital veröffentlichte Fotos können weltweit aufgefunden werden und nicht/nur schwer wieder entfernt werden. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Anmeldebestätigung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang und Bearbeitung Ihrer Anmeldung bekommen Sie von uns umgehend eine schriftliche Teilnahmebestätigung.

Kursabsage durch den*die Teilnehmer*in

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir eine Ausfallgebühr nach folgender Staffellung berechnen müssen:

- > bis 3 Wochen vor Kursbeginn: € 10,- Bearbeitungsgebühr
- > ab 3 Wochen vor Kursbeginn: 50 % der Gesamtkosten
- > Wird eine Anmeldung am Tag der Veranstaltung zurückgezogen oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die vom Lernwerk Volkensberg nicht zu vertreten sind, nicht zum Seminar, so sind 100 % der Gesamtkosten fällig. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, eine*n Ersatzteilnehmer*in zu benennen.

Kursabsage durch Lernwerk Volkensberg

Wir behalten uns vor, aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl das Seminar abzusagen. Es bestehen keine weitergehenden Ansprüche.

Kosten

Die Gesamtkosten für unsere Kurse teilen sich auf in: Kosten für Unterkunft und Verpflegung im Einzel- bzw. Doppelzimmer (EZ/DZ) mit Vollpension (VP), Kursgebühr, Kurtaxe.

Bei einer Kursteilnahme fallen Kosten für die Verpflegung – unabhängig von deren tatsächlicher Inanspruchnahme – an, deren genaue Höhe vor jeder Buchung aus der jeweiligen Veranstaltungsinformation ersichtlich ist.

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei verspäteter Anreise, verfrühter Abreise oder Versäumen einzelner Mahlzeiten dennoch der gesamte Kostenbeitrag zu zahlen ist.

Unsere eigene pädagogische und theologische Arbeit wird nicht in Rechnung gestellt, lediglich erfolgt eine Umlage von Verwaltungs- und Materialkosten. Diese Angebote können nur deshalb so günstig für Sie sein, weil die Diözese Würzburg sowie das Landwirtschaftsministerium des Freistaats unsere Arbeit fördern.

Ermäßigung

Auf Anfrage erhalten Arbeitslose, Auszubildende, Studierende, Wehr- und Freiwilligendienstleistende gegen Nachweis Ermäßigung. Sollte die Höhe der Kursgebühren Sie am Besuch des Seminars hindern, so sprechen Sie mit uns. Bei einigen Seminaren erhalten Ehrenamtliche einen ermäßigten Preis (Nachweis über Ehrenamtstätigkeit erforderlich).

Zahlung

Die Kurskosten werden nach der Veranstaltung fällig. Sie können uns ein SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug des Betrags von Ihrem Konto erteilen oder Sie überweisen nach Rechnungsstellung innerhalb von 14 Tagen.

Geschäftsbedingungen für Anmeldungen zu den Angeboten der Jugendbildungsstätte:

Anmeldungen schriftlich per Fax, Post oder Onlineformular inklusive SEPA-Lastschriftmandat. Die Kursgebühr wird nach dem Kurs fällig.

Bei Rücktritt von der Anmeldung berechnen wir bis drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine Verwaltungspauschale von € 10,-. Ab drei Wochen vor Beginn werden 50%, bei Rücktritt am Veranstaltungstag 100% der Kursgebühr fällig (außer bei automatischer Benennung einer Ersatzperson, welche der ausgeschriebenen Zielgruppe entspricht). Bei verfrühter Abreise oder Versäumen einzelner Programmpunkte/Mahlzeiten wird dennoch die gesamte Kursgebühr fällig. Muss die Veranstaltung aus irgendeinem Grund seitens der Jugendbildungsstätte Volkensberg entfallen, werden eventuell bereits bezahlte Kursgebühren in voller Höhe zurückerstattet; ein weiterer Anspruch an die Jugendbildungsstätte Volkensberg besteht nicht.

Mit der Anmeldung wird abgefragt, ob während der Veranstaltung Fotos von Ihrem Kind gemacht werden dürfen. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Die Verwendung der Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich. Der Widerruf kann an info@volkersberg.de gerichtet werden. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich. Digital veröffentlichte Fotos können weltweit aufgefunden werden und nicht/nur schwer wieder entfernt werden. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Leistungen: ausgebildete und kompetente Referent*innen; ein qualifiziertes Bildungsteam und erfahrenes Personal, das ein nach Umweltgesichtspunkten modernes Haus betreibt. Unterbringung in Mehrbettzimmern mit Waschegelegenheit und Etageduschen/-toiletten. Bettwäsche wird vom Haus gestellt. Vollverpflegung mit Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Abendessen. Teile der Kursprogramme finden im Freien statt. Bitte entsprechend der Jahreszeit wetterfeste Bekleidung und festes Schuhwerk mitbringen!

Wir sind ein Non-Profit-Unternehmen. Unsere Kurspreise sind nicht kostendeckend, d. h. reduzierte Preise, die in dieser Form nur durch Zuschüsse ermöglicht werden können.

Speziell für Angebote aus dem Kinder- und Jugendprogramm:

Durch die Anmeldung ermächtigen die Erziehungsberechtigten die Leitung des Angebotes, ihr Kind im Falle eines grob ordnungswidrigen Verhaltens von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Die Kosten für eine vorzeitige Heimfahrt gehen zulasten der Erziehungsberechtigten. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr erfolgt nicht.

Insofern nichts anderes vereinbart wurde, ist es den Teilnehmer*innen gestattet, sich mit Erlaubnis der Leitung in einer Gruppe von 3–4 Kindern zu kleineren Gängen in die Umgebung auch ohne Aufsicht vom Haus zu entfernen. Das Baden unter Aufsicht in öffentlichen Schwimmbädern sowie Sport, Spiel, Wanderungen etc. sind allen Teilnehmer*innen gestattet, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Bei Kinder- und Jugendveranstaltungen behalten wir uns aus pädagogischen Gründen ein Verbot von Mobiltelefonen vor. Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung ergeht durch uns keine eigene Anmeldebestätigung. Ungefähr zwei Wochen vor dem Kursbeginn erhalten Sie einen Informationsbrief mit allen wichtigen Informationen und Angaben.

Durch die Anmeldung zur Veranstaltung erkennen die Erziehungsberechtigten und Teilnehmer*innen diese Geschäftsbedingungen an.

Zum 1.9.2022
suchen wir wieder zwei
junge Menschen

für einen
Bundesfreiwilligendienst
im Team unserer Haustechnik
(Grundstück- & Gebäudepflege, Gästebetreuung, Technik usw.)

und für ein
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
in der Arbeit mit Kindern & Jugendlichen
sowie der Gästebetreuung.

Mindestalter 17 Jahre.
Möglichkeit zum Wohnen ist gegeben.
Informationen und Bewerbung bei
info@volkersberg.de und 097 41/913200.

berg Wegweiser

/ E: 09°46'3.279"



JUGENDBILDUNGSSTÄTTE
VOLKERSBERG



LERNWERK
VOLKERSBERG
Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg